



■ TEILNAHMEHINWEISE

Termin

Dienstag, 22. November 2011 und Mittwoch, 23. November 2011

Veranstaltungsort

Carl Benz Arena, Mercedesstraße 73C, 70372 Stuttgart

Veranstalter

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart

Schirmherrin

Gabriele Warminski-Leitheußer, Landesministerin
für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg

Kongressleitung

Prof. Dr. Klaus Sedlbauer, Dr. Philip Leistner

Kosten und Anmeldung

Die Teilnahme am Kongress ist nach Anmeldung kostenlos.
Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir bis 28.10.2011.

Ansprechpartnerin

Ines Schimkowski
Tel. +49 711 970-3316, ines.schimkowski@ibp.fraunhofer.de

Anreise

Siehe www.carl-benz-arena.de/d/kontakt/anfahrtskizze.php

2. KONGRESS ZUKUNFTSRAUM SCHULE



**2. Kongress des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik IBP
Dienstag, 22., und Mittwoch, 23. November 2011
Carl Benz Arena, Mercedesstraße 73C, 70372 Stuttgart**

■ ZUM THEMA

Mehr als 500 Teilnehmer nutzten den ersten Kongress im Jahr 2009 zur Information sowie als Keimzelle für fachübergreifende Initiativen, Objekte und Projekte. Der zweite Kongress geht aber nicht nur auf das Votum der damaligen Teilnehmer zurück. Er markiert auch einen Zeitabschnitt, in dem der Schulbau bewegt, ja beschleunigt wurde. Die Themen Energie und Nachhaltigkeit sind noch bedeutsamer geworden. Ganzheitliche Betrachtung steht zu Recht hoch im Kurs. Nur mit geeigneten Raumtypen und Raumeigenschaften, mit fachübergreifenden Planungsmethoden und wirtschaftlichen Bewertungsinstrumenten kann auch eine sich entwickelnde pädagogische Komplexität zu gebauter Realität werden.

Kommunikation und Kooperation über die fachlichen Horizonte hinweg, das sind die Ansprüche auch an diesen zweiten Kongress »Zukunftsraum Schule«.



© Jörg Hempel



Veranstaltungsort: Carl Benz Arena, Stuttgart

Das bewährte Konzept bleibt: Plenarvorträge von namhaften Persönlichkeiten beleuchten die Thematik unter verschiedenen Blickwinkeln. Thematische Workshops greifen die Facetten des Schulbaus auf, verbinden wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischen Erfahrungen. Auch praktikable Lösungen, gezeigt von zahlreichen Ausstellern, bereichern erneut den Kongress.

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg im Umfang der nachgewiesenen Teilnahmestunden als Fortbildung für Architekten anerkannt.

www.zukunftsraum-schule.de

DANK

Unser herzlicher Dank gilt den Partnern und Förderern des Kongresses, die dem Zukunftsraum Schule ihre besondere Aufmerksamkeit widmen.



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung



Gips-Schule-Stiftung



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Montag Stiftungen

Jugend und Gesellschaft | Urbane Räume



PROGRAMM

22. November 2011

9:00 **Registrierung, Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

10:30 **Begrüßung und Moderation**

Prof. Dr. Gerd Hauser, Fraunhofer IBP

Grußworte

BDir Dipl.-Ing. Hans Hegner, Bundesministerium für
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

11:00 **Nachhaltiger Schulbau**

Prof. Dr. Klaus Sedlbauer, Fraunhofer IBP

11:30 **Lebensraum Schule**

Marta Schreieck, Zentralvereinigung der Architekten
Österreichs; Henke und Schreieck Architekten, Wien

12:00 **Mittagspause, Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

13:30 **SchulRaumKriterien –**

Befunde aus Pädagogik und Verhaltensforschung

Prof. Dr. Johanna Forster, Universitäten Erlangen und
Graz; ANDRAGO

14:00 **ÖPP-Schulpartnerschaften – Gute Noten von Auftrag-
gebern, Schulleitern und Eltern**

Klaus Pöllath, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie;
Ed. Züblin AG, Stuttgart

15:00 **Beginn der Workshops, 1. Teil**

Viel Raum für Leistung

Moderation: Horst Drotleff, Fraunhofer IBP

Schulbau integral

Moderation: Dr. Philip Leistner, Fraunhofer IBP

Wege zur Plusenergieschule

Moderation: Hans Erhorn, Fraunhofer IBP

18:30 **Ende der Workshops, 1. Teil**

19:00 **Abendvortrag**

Gabriele Warminski-Leitheußer

Landesministerin für Kultus, Jugend und Sport Baden-
Württemberg

19:30 **Abendessen**

23. November 2011

9:00 **Fortsetzung der Workshops, 2. Teil**

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Verabschiedung der Teilnehmer, Ende der Veranstaltung**

Programmänderungen vorbehalten

WORKSHOPS UND IHRE INHALTE



WORKSHOPS

VIEL RAUM FÜR LEISTUNG

Moderation: Horst Drotleff, Fraunhofer IBP

Räume und Gebäude für die erfolgreiche Inklusion blinder und sehbehinderter Schüler

Dieter Feser,
Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik, Stuttgart

Ohne Eindruck kein Ausdruck – Bedingungen sprachlicher Interventionsmaßnahmen im Unterricht

Gerhard Zupp,
Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik, Berlin

Raumakustik in Sonderschulen – Die Comenius-Schule in Potsdam

Jens Ritter, Ingenieurbüro für Bauphysik Ritter, Potsdam

Besondere Architektur für besondere Kinder! – Die Förderschule Wittekindshof

Marc Wübbenhorst, Alberts Architekten, Bielefeld

Medieneinsatz in Schulen

Dr. Axel Haberer,
VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken, Tauberbischofsheim

Lernen und Raum in Einklang bringen – Herausforderung und Versuch in Südtirol

Dr. Josef Watschinger, Schulsprengel Welsberg, Italien

Mikrobielle Problematiken in Kindergärten

Dr. Wolfgang Hofbauer, Fraunhofer IBP

Akustik in offenen Raumstrukturen

Horst Drotleff, Fraunhofer IBP

Hybride Lüftung von Klassenräumen

Simone Steiger, Fraunhofer IBP

Akustische Lösungen im Bestand

Abidin Uygun, Odenwald Faserplattenwerk GmbH, Amorbach

SCHULBAU INTEGRAL

Moderation: Dr. Philip Leistner, Fraunhofer IBP

Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie Schulen

Josef Kreuzberger, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg

Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen des Bundes für Unterrichtsbauten

Claus-Hendryk Nannen,
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Schulen planen und bauen: Ansprüche an Richtlinien und Prozesse

Frauke Burgdorff, Montag Stiftung Urbane Räume, Bonn

Sanierung oder Neubau? Wirtschaftlichkeit und Effizienz im Kontext kommunaler Entscheidungsprozesse

Remus Grolle-Hüging,
agn Niederberghaus & Partner GmbH, Ibbenbüren

Strategische Liegenschaftsberatung für Schulen

Matthias Stolz, Drees & Sommer GmbH, Stuttgart

Partizipation im Planungsprozess –

Der pädagogische Bauausschuss

Thorsten Försterling, Alberts Architekten, Bielefeld

Das Bildungshaus von drei bis zehn Jahren –

Einfluss der Pädagogik auf die Raumkonzeption

Waltraud Weegmann, Konzepte GmbH, Stuttgart

Effizienter Holzbau für lerngesunde Schulen

Heinrich Rohlf, Fermacell GmbH, Duisburg

Schulbau im Kontext von Ökonomie, Ökologie und Pädagogik – Förderphilosophie der DBU

Sabine Djahanschah, DBU Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Moderne Sicherheitstechnik in Schulen – Menschen und Werte schützen

Peter Krapp, Zentralverband der Elektroindustrie, Frankfurt a. M.

Wärme, Kühlung, Akustik –

Ganzheitliche Bauphysik für das Gymnasium Sonthofen

Harald Hünting, Knauf Gips KG, Iphofen

Web-Portal Bauphysikalische Altbaumodernisierung

Prof. Dr. Schew-Ram Mehra, Universität Stuttgart

WEGE ZUR PLUSENERGIESCHULE

In Kooperation mit dem Begleitforschungsvorhaben Energieeffiziente Schule des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie BMWi

Moderation: Hans Erhorn, Fraunhofer IBP

Plusenergieschulen – Leuchttürme zur Energiewende

Dr. Rodoula Tryfonidou,
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Zur Definition von Plusenergieschulen

Hans Erhorn, Fraunhofer IBP

Vom Plusenergiekonzept zur Realisierung

Dr. Jürgen Görres, Landeshauptstadt Stuttgart



© EnEff.Schule: Ilona Petrusen

ANMELDUNG

Plusenergie – Plusarchitektur

Matthias Hotz, Hotz + Architekten, Freiburg

Einfluss innovativer Technik auf die Lernumgebung

Edelgard Gruber, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

Plusenergieschule Hohen Neuendorf

Prof. Ingo Lütkemeyer,
Institut für Bau- Umwelt- und Solarforschung GmbH, Berlin

Plusenergieschule Rostock

Prof. Dr. Georg-Wilhelm Mainka, Hochschule Wismar

In Richtung Null: Schulzentrum Nordhorn

Prof. Christian Schlüter,
Architektur Contor Müller Schlüter, Wuppertal

Handlungsfeld Europa: School of the Future

Heike Erhorn-Kluttig, Fraunhofer IBP

Lüftungskonzepte – Realisierte Vielfalt

Johann Reiß, Fraunhofer IBP

Lüftung im Vergleich – Zentral oder dezentral

Claus Händel, Fachverband Gebäude-Klima, Bietigheim-Bissingen

Beleuchtung und Tageslicht - Intelligente Energieeffizienz

Dr. Jan de Boer, Fraunhofer IBP

Bewertung von Sanierungskonzepten

Florian Stöbel, Fraunhofer IBP

Der EnBW Lichtexperte

Simon Wössner, Fraunhofer IBP

Programmänderungen vorbehalten

ANMELDUNG

Zum 2. Kongress

Zukunftsraum Schule – Schulgebäude nachhaltig gestalten

am 22. und 23. November 2011 melde ich mich **verbindlich** an:

Titel/Name.....

Vorname:.....

Firma/Institut.....

PLZ/Ort.....

E-Mail.....

Teilnahme an Workshop..... ..Energieeffiziente Schule
 ..Viel Raum für Leistung.... ..Schulbau integral.....

Teilnahme am Abendessen..... ..nein ..ja

Damit wir Sie für die Veranstaltung registrieren können, bitten wir Sie, diese Anmeldung an uns zu senden, sich per E-Mail mit den entsprechenden Angaben oder Online anzumelden.

Ort/Datum.....

Unterschrift.....

Online www.zukunftsraum-schule.de

E-Mail ines.schimkowski@ibp.fraunhofer.de

Telefax +49 711 970-3406

2. Kongress

Zukunftsraum Schule – Schulgebäude nachhaltig gestalten

Anmeldung erbeten bis 28. Oktober 2011

Bitte im Briefumschlag zurücksenden
oder per Fax + 49 711 970-3406

Rückantwort

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Frau Ines Schimkowski

Nobelstraße 12

70569 Stuttgart